

Erster Theil/

Geistlicher
CONCERTEN,

mit 2. 3. und 4. Stimmen / nebenst dem
Basso continuo,



Von

Johann Bierdanccken /

bestelten Organisten zu S. Marien
in Straalsund.

BASSO CONTINOVO.

Greysfswald/

Gedruckt erstlich durch Jacob Zegern/
in Verlegung des Autoris
Im Jahr Christi, 1642,

Denen WolEhrenvesten/GroßAchtbaren/
Hochgelarten und Hochweisen

Herrn

D. CHRISTOPHORO Krautchoff/

NICOLAO Elvern/

THEODORO Meyern/

Der Stadt Stralsund wolverdienten Bürgemeistern/
meinen insonders Großgünstigen Herren/ und Hochgeehrten
Besörderern.

DIE Ehrenveste/GroßAchtbare/Hochgelarte vñ
Hochweise / insonders Großgünstige Herren / Wir lesen 1. Sam. 16. als
Saul/ der erste König der Hebræer/ von einem bösen Geist zum öfftern ver-
unruhtet worden/ daß er nicht habe können wieder zu seiden gestellt wer-
den/ biß der Jüngling David/ als damals sein Musicus, seine Harffen oder Sceptenspiel
(sonder zweiffel seine schön componirte Psalmen drauff spielend) zur hand genommen/
vnd also den melancholischen Trawr Geist seines Königes vertrieben. Woraus dann nicht
allein der wahre Ursprung/ sondern auch der herrliche Nutz / vnd die künftige Wirkung
einer rechten Music zu ersehen ist. Dann/ wann wir allhier hören/ daß nach angestimmter
Music des lieben Davids der Trawr Geist von dem Könige Saul gewichen / so ist solches
nicht dem David oder dessen Instrumentalischen Scepten/ sondern vielmehr der künftigen
Wirkung des Heiligen Geistes/ welcher hier zu die Stimme vnd Singer Davids/ als ein
Mittel/gebrauchet hat/ zuzuschreiben; Durch welchen Heiligen Geist er hernach so viel herr-
liche Beht - Lob - vnd Danck Psalmen/ den Allerhöchsten dadurch zu rühmen vnd preisen/
componirer hat: Wie solches sein Geisereiches Psalter Buch / welches biß dato in der
ganzen Christenheit mit höchstem Nutz annoch gebrauchet wird/ überflüssig darthut vnd be-
weist. Wie nun solche Music ursprünglich von GOTT dem HERRN heilembt: so muß
auch dieselbige vornemblich GOTT den HERRN damit zu ehren vnd loben billig wiederum
angewendet werden; Wassen zu dem Lobe GOTTes nicht allein alle Creaturen erschaffen/
besondern auch insonderheit alle Christen vornemblich auch die Musici mit ihrer Professi-
on dazzu verpflichtet vnd verbunden seynd. Wo solches geschieht/ da wird sich dan auch
der herrliche Nutz/ welcher auff solche Geisliche GOTT wolgefällige Music zuerfolgen pfle-
get

16

ger

get/ kräftig spähren lassen; Daß nemlich/ wie allhier/ wegen Davids andächtiger Music
der vnruhige Geist hat weichen müssen / also auch alle vnruhige vnd trawrige Gedancken
auf vnsern Herzen außgerieben/ vnd wir zu inbrünstiger Andacht gegen Gott je mehr vnd
mehr auffgemuntert werden.

Derowegen billich ein jeder Christ/ vnd insonderheit
dieselbtigen/ so der Musicalischen Profession zugethan/ sich höchlich bestrengen sollen/ nach
dem Exempel des lieben Davids/ die Ehre des Allerhöchsten/ so viel an ihnen / zu vermehren
vnd außzubreiten: Vnd ob sie schon erfahren solten/ daß der Spieß der Verachtung vnd
Vndankbarkeit wie auch das Meyds vnd der Mißgunst / nach ihnen geworffen würde/
sollen sie sich dadurch keines weges abschrecken lassen/ sondern beständig dabey verbleiben/
vnd der gnädigen Hülffe vnd Beystandes des Allerhöchsten gewärtig seyn: Allermassen
wie David/ (ob er schon für seine Music von Saul mit Vndank abgelohnet ward) die-
selbtige dennoch nicht hat eingestellt/ sondern Gott zu Ehren beharrlich fortgesetzt/ Vnd
darüber auch so wunderbarlich von dem lieben Gott geschützet/ vnd zu Ehren gebracht wor-
den. In betrachtung dieser vnd anderer Ursachen habe ich/ als einer von den geringsten
dieser Kunst zugethan/ nach meinem wenigen von Gott vertheilten Vermögen/ vor die-
sem etlich kleine Concerten in die Music vbersetzt/ wiewohl nicht der Meinung/ dieselben
in offenen Druck zu geben. Dieweil aber solche / so wohl von bekandten als unbekandten
guten Freunden von mir begehret worden/ als hab ich/ neben der Ehre Gottes/ auch dem
Dienst/ den ich meinem Nächsten hienin schuldig bin/ billich erzeigen sollen.

Daß aber vnter E. S. vnd G. Namen ich solche hervor
gebe/ beweget mich hiezuh/ daß sie nicht allein für sich selbst in solcher Kunst erfahren/ sondern
neben dem reinen Wort Gottes vnd andern guten Künsten vnd Sprachen/ auch die liebe
Musica (welche sonst anjeto vnter dem betrübten Kriegs Wesen fast ganz vberschwem-
met werden soll) in ihrer Stadt mit bezubehalten/ vnd fortzupflanzen sich willigst vnd be-
förderlich erzeigen; Dann auch die geneigte Affection, welche ich von ihnen sambr vnd
sonders gegen meine wenige Person jederzeit verspähret/ mit vnterdienstlicher Bitte/ solches
in Baguten nicht zu vermercken/ sondern meine Großgünstige Herren vnd Beförderer ver-
bleiben: Dieselben hiermit dem Schutz des Allerhöchsten zu langer beständiger Leibes Ge-
sundheit/ Glücklicher Regierung/ vnd allem Wolergehen/ treulich empfehlende. Actum
Straalsund am heiligen Pfingst Fest Anno 1641.

E. S. vnd G.

Vnterdienstlicher

Johann Vierdank.

211

Erinnerung an den Leser.

Einstiger Leser! Ob wohl in diesem Werklein mehrentheils *Discant*, Stimmen gesetzt seynd / können doch dieselbigen / in mangel der *Discantisten* / wohl in der *Oktav*, als *Tenori* gesungen werden: Allein muß der *Organist* oder ein anderer / welcher den *Bassum continuum tractiret*, sich bestrengen / so viel möglich / in der Tieffe zu bleiben / sonst würden oft die *Tenor* unter den *Ba* kommen: Item, die niedrigen *Instrument* Stimmen im 7. und 21. können wohl in der *Oktav* höher auff *Discant Violon*, wie auch hingegen die hohen *Instrument* Stimmen eine *Oktav* niedriger / auff *Violon da gamba*, jedoch alles nach belieben gebraucht werden. Habe dich wohl: Und wann dir diese belieben / so sey mit diesem den Andern Theil / etwas anderer Art / von mir gewertig.

Basso Continuo.
I.
Concert a Doi Soprani o Tenori.



S ist mir lieb/ re.



Seconda
Parte.

Stricke des Lo

des/re.



A 3

Ballo Continovo.



Terza
Parte



Er Herr ist Gnädig/te.



Quarta
Parte

Basso Continuo,

7



Ann du hast meine Seele/ etc.



II.

A 2 Soprani o Tenori.



In den Wäldern zu Babel/ etc.



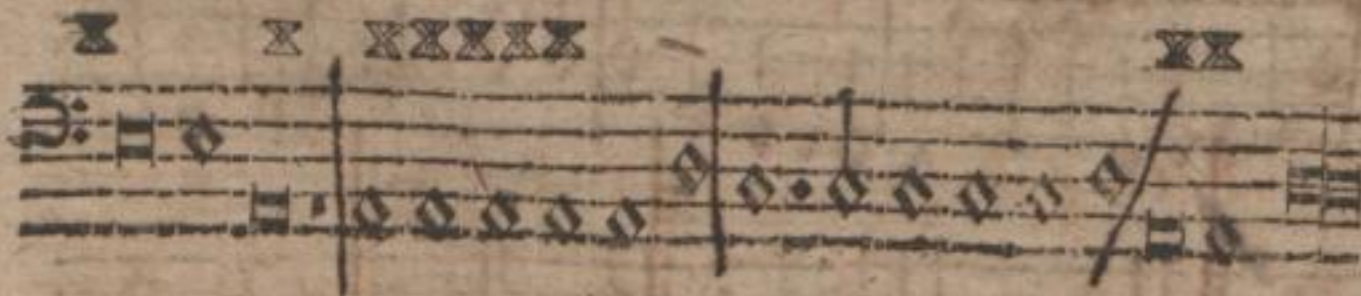
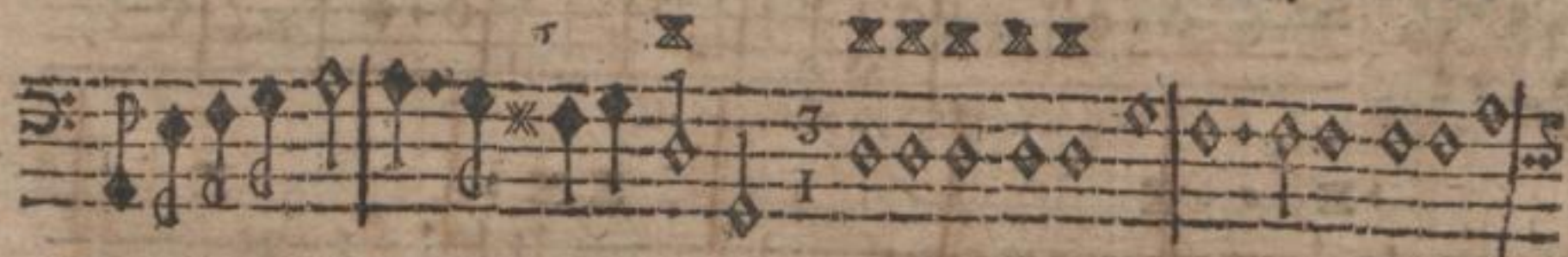
Basso Continuo,



Seconda
Parte,



W Je sollten wir des *DEHNEN* etc.



Terza
Parte

Basso Continuo.

9



HERR gedencke / etc.



B



IO

III.

A 2 Voci 2 Soprani o Tenori.



Gott ist der Tag/ etc.



Seconda
Parte.

DER HERR IST GOTT/ etc.



Terza
Parte.

Basso Continuo.

11



IV.

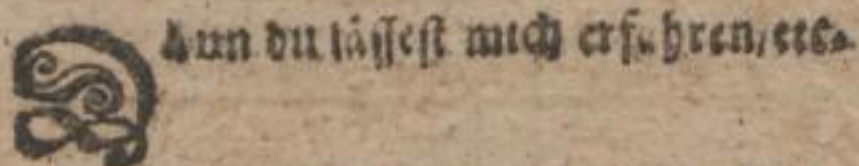
A 2 Soprani, o Tenori.



B 3

12

Basso Continuo.

La Seconda
Parte.

Aun du lässt mich erf. hren/ete.



Basso Continuo.

13

Handwritten musical score for Basso Continuo, page 13. The score consists of six staves of music. Above the staves are various performance markings, including 'X' and 'XX' symbols, and some numbers like '6' and '76'. The music is written in a historical notation style with diamond-shaped notes and red vertical bar lines. The first staff has a '6' above it. The second staff has a '3' and a '1' above it. The third staff has 'XX' and 'X' above it. The fourth staff has 'X' and 'XX' above it. The fifth staff has '6' and 'X' above it. The sixth staff has '76' and 'X' above it.

B₃

Basso Continuo.

76 75 6 6 6 6 6 6 6 6 6 6

V.

A 3 Soprani.

Obe dem Herren meine Seele etc.

Ich will dem Herren sin

Basso Continuo.

15

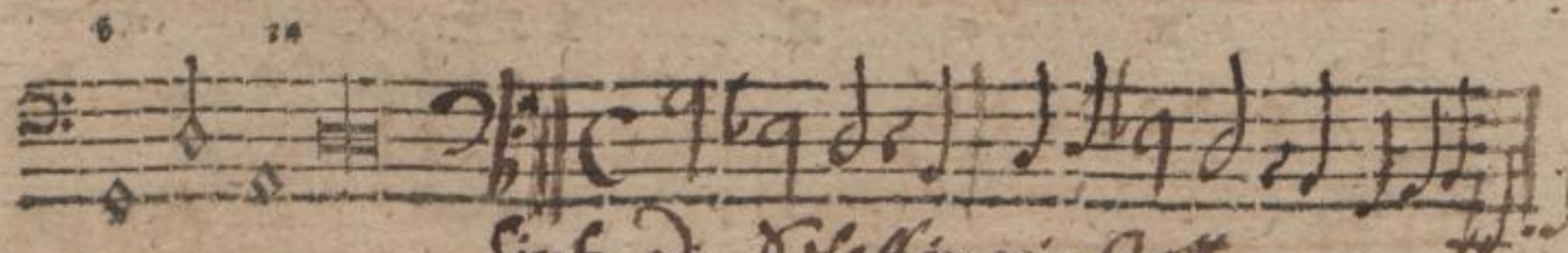


Meine Seder.

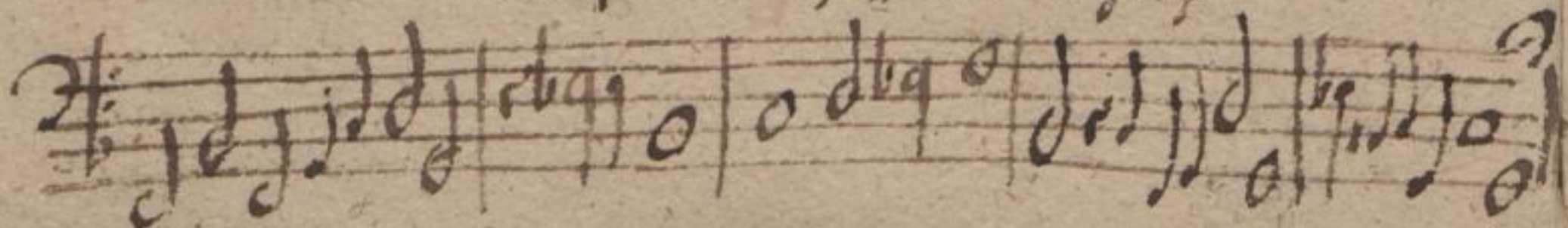




Lobe den Herren.



Sinf. d. Bassen mir Gott



Basso Continuo,
Vl.

A 3 Soprani.

17



Chaff in mir G D E E / 2c.



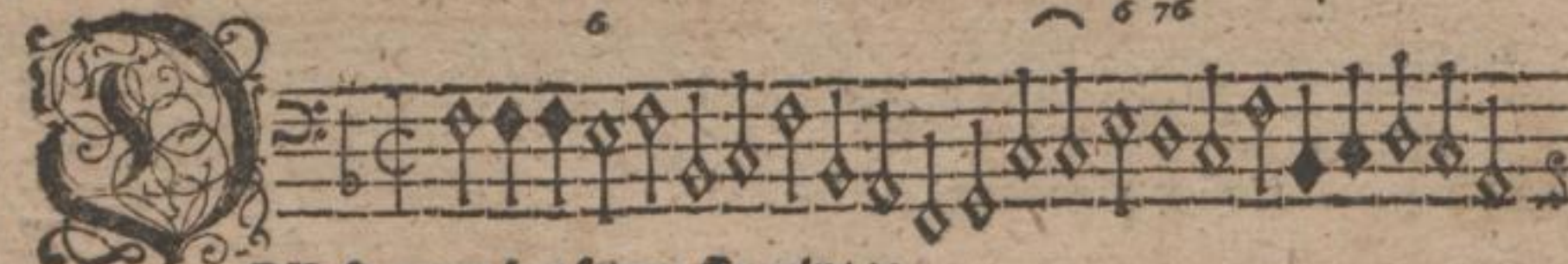
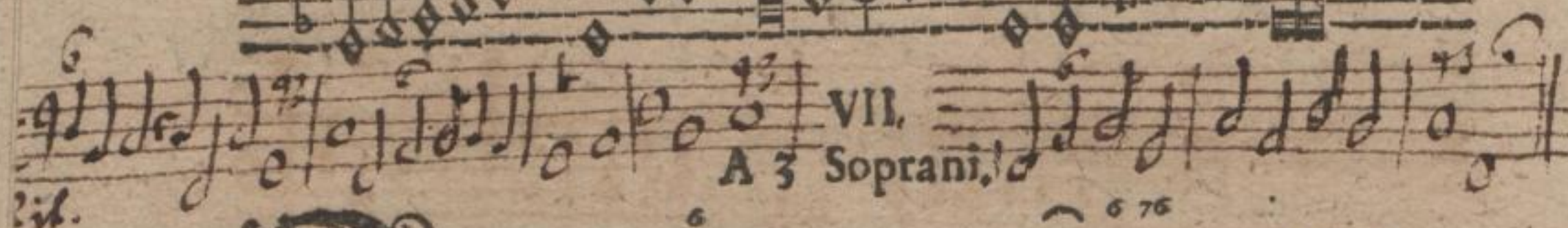
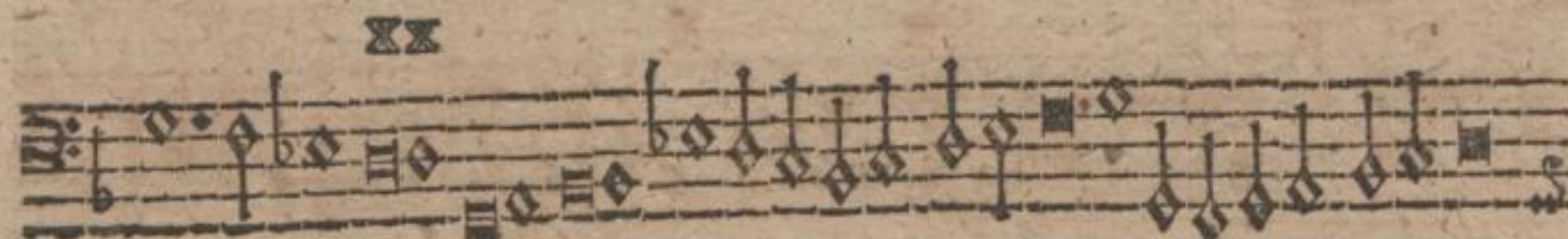
Berwiff mich nicht.



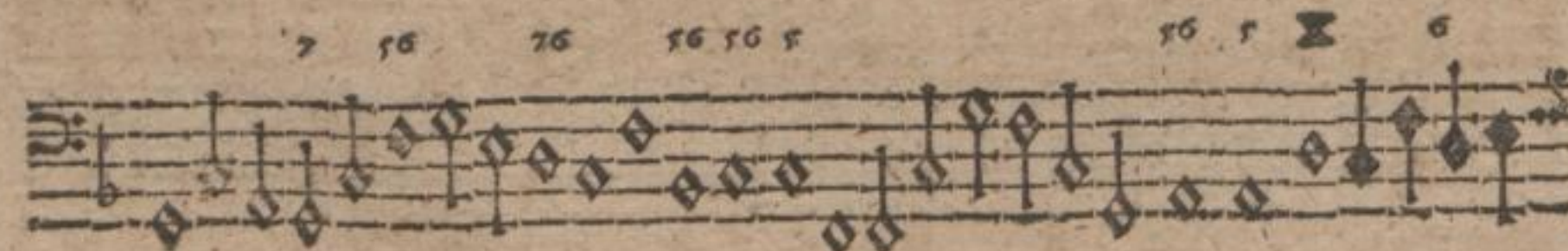
Tröste mich wieder.



Basso Continuo.

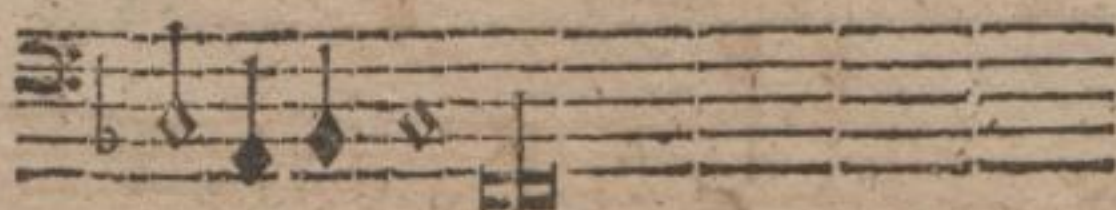


ER HERR hat seinen Engeln/ 26.



Basso Continuo,

19



La Seconda
Parte,



E beghret mein etc.



C 2

Basso Continuo.

XX X XX b XX XX

b 3

6. 6.

XX XX X

VIII
A 3 Soprani con 3. Bracc.

XX XXX

En daß die. Hülffe aus Zion/ etc.

76 X 6 5 X X

21



C 33

Basso Continuo.

X X X X

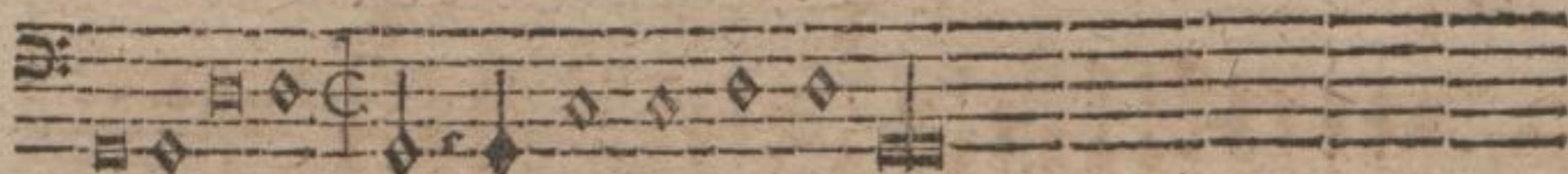


X



X X

56 14 43



IX.

A 3. 2 Soprani e vnBasso



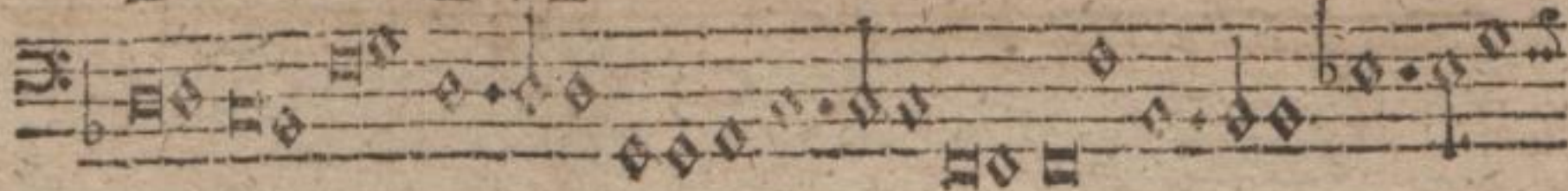
Obet den HERRN alle Heyden/ etc.



X 6

X X X

6



Basso Continuo.

13

8 6 6 6 6

X X X X X X X X 6 X

X X

6 76 X

Basso Continuo.

X X X X 6 6 6 6 6

6 6 X X X 6 6 X X

X.

A3 2 Soprani e vn Ballo,

76

Suchet dem Herren etc.

65 6 6 6 X

X X X 76 76 76 6 76

Basso Continuo.

25



D



XI

A 3 2 Soprani e vn Basso.



Es ist ein köstlich Ding/ete



Basso Continuo.

27

Handwritten musical score for Basso Continuo, page 27. The score consists of six staves of music. The notation includes various note values, rests, and figured bass symbols (numbers 1-7) indicating fingerings and intervals. The music is written in a historical style, likely from the 17th or 18th century. The staves are numbered 1 through 6 at the beginning of each line. The notation includes various note values, rests, and figured bass symbols (numbers 1-7) indicating fingerings and intervals. The music is written in a historical style, likely from the 17th or 18th century.

D 2

Basso Continuo.

6 X X X X

6 X 6 X 6 X X X X

6 X X X 9 16 r

XII.

A 3 2 Soprani e vn Basso.

34 47

6 X X 6 X 6

X 6 X X 6 X X X X

29

Handwritten musical score for "The Merry Widow" by Franz Lehár. The score is written on ten staves, featuring a piano introduction and a waltz in 3/4 time. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and dynamic markings. The score is written in a style characteristic of early 20th-century musical manuscripts.

The score begins with a piano introduction, marked with a "P" and a "6" above the first staff. The waltz section follows, marked with a "3" and a "1" above the third staff. The score concludes with a final chord, marked with a "D 3" below the last staff.

Basso Continuo.

XIII.

A 3 Doi Violini, e vn Soprano, da Cantai.



Inget dem HERRN ein neues Lied / etc.



Basso Continuo.

31



Adagio.

Er gedendet.



32

Basso Continuo,

43X 6 6

X X

X X X

X X 56 X

XIV.

A 4 2 Violini, e 2 Tenori, ô Soprani.

6 6 X XX 6

X 6

Sinfonia a 2.

Basso Continuo.

34



Ein Herz ist bereit/ 16.



E



XV.

A 4. 2. Violini, e 2. Voci, Tenori overo Soprani,



Jon spricht/ 16.

36

Handwritten musical score for "Die Schöne" by Johann Sebastian Bach. The score is written on ten staves. The first staff is for the Soprano voice, followed by the Alto voice, then the Tenor voice, and then the Violin. The first three staves are for the vocal parts, and the last four staves are for the violin. The music is in G major and 3/4 time. The lyrics are in German. The score includes various musical notations such as notes, rests, and ornaments. The handwriting is in a cursive style typical of the 18th century.

Basso Continuo,

XVI,

A 4 2 Violini, e 2 Voci,

76 XX



Sinfonia a 2.



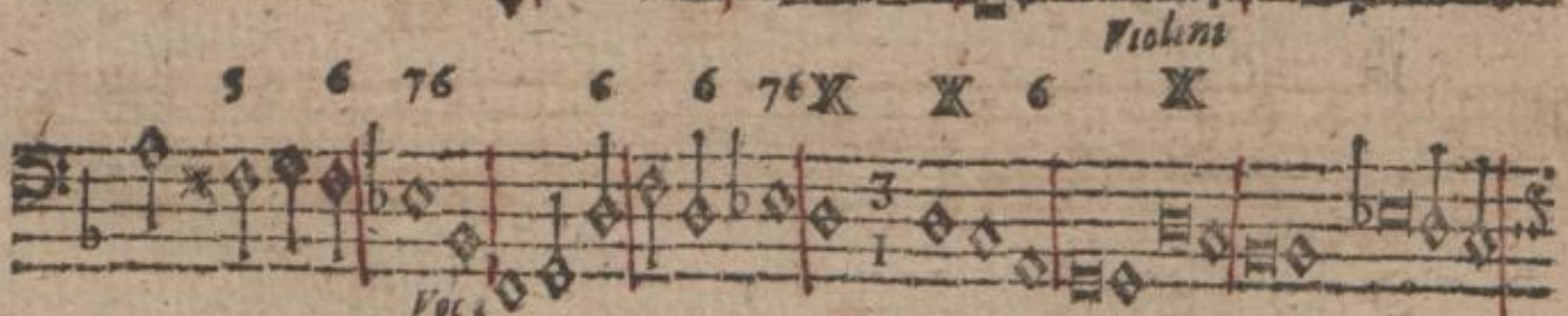
XX 6 43 X



e n n / wenn ich nur dich habe etc.



XX 6X 56 X



5 6 76 6 6 76X X 6 X



XX XX 6 6 X



Basso Continuo.

37

XX XX 5 6 XX 5 6 6

X 6 X 6 X 7 6 6

X 6 XX 7 6 6 XX 7 6 6 6 X

X 6 43 6 5 6 X

XVII.

A4. Doi Soprani, e 2. Tromboni, overo Viole di Gamba.

5 XX 6 XX 6 34

Sinfonia a2.

43

Basso Continuo.

S 
Ihe/ru/le sein vnd Hebllich ist/ etc.

[illegible]

♭ 76 X ♭ ♭ X 7♯ X 76 X 6 X



Basso Continuo.

39

6 76 76 XX 6 XX

6 6 6 XX

6 6 6 6 6 6 6 6

6 6 6 6 6 6

XX b XX 6 43

XVIII

A 4. 2 Violini, e 2 Soprani.

XX 6 XX 6 6

dimofenta a 2.

XX XX 6 XX

Basso Continuo.



stehe ODER auff/etc.

Handwritten musical notation for Basso Continuo, consisting of seven staves. The notation includes various notes, rests, and figured bass symbols (X, 6, 5, 4, 3, 2, 1, 0, #, b). The first staff begins with a decorative initial 'S' and the text 'stehe ODER auff/etc.'.

Basso Continuo.

41

X X XX 6 6 X 6 6 X 6



6 X XX 6 X 1 X X X 6 X 6 X 6



X X X X X 6 X 6 X 6 6 X 6 6



XIX.

A 4. 2 Stromenti, e 2. Voci.

X

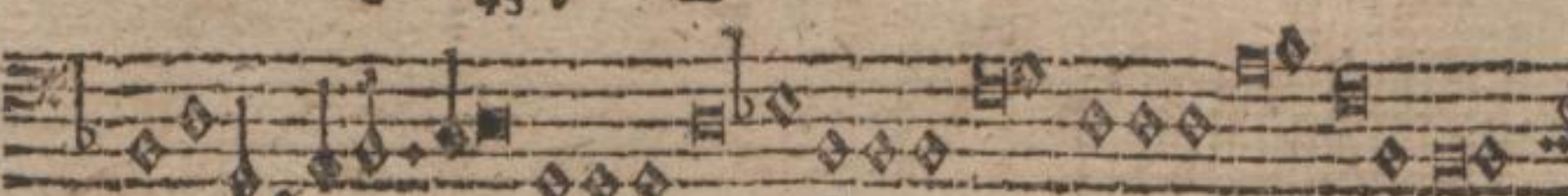



Un dantes alle O. O. L. etc.

43 6 43



6 43 6 X

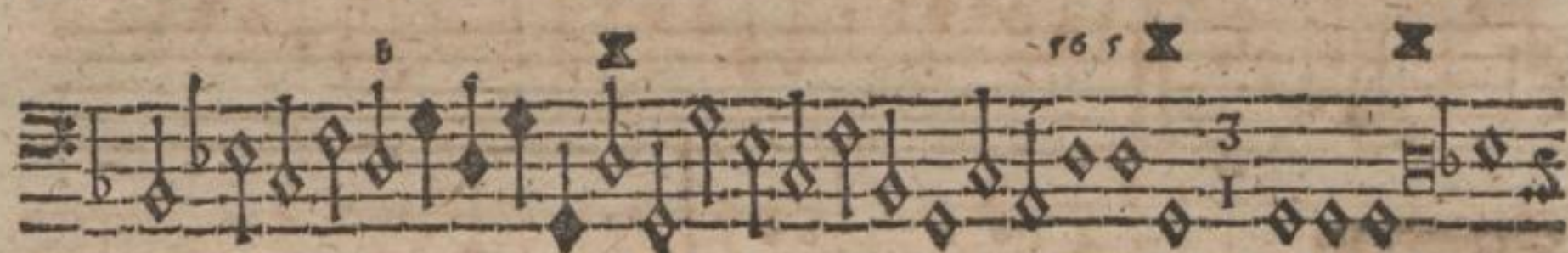
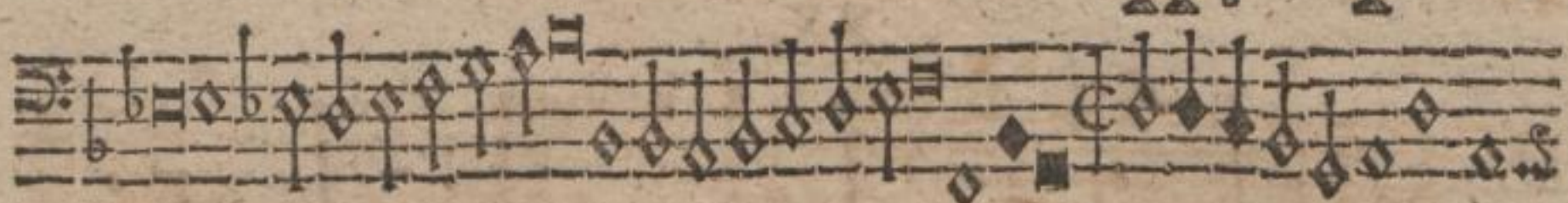


Basso Continuo,

Handwritten musical score for Basso Continuo, page 42. The score consists of eight staves of music in a single system. The notation includes various note values (quarter, eighth, sixteenth notes), rests, and accidentals. Above the staves, there are several 'X' marks and numbers (6, 43, 44, 3, 6) indicating fingerings or other performance instructions. The paper is aged and shows some staining.

Basso Continuo.

43



F 2

Linfon.

Erd anff mein Derr / etc.

343

343

Basso Continuo.

45

The musical score is written on seven staves. The notation includes various note values, rests, and figured bass symbols (numbers 1-7) indicating fingerings and intervals. The music is written in a historical style, likely from the 17th or 18th century. The staves are connected by a single brace on the left. The paper is aged and shows some staining.

46

Basso Continuo,



XXI.

A 4 2 Voci con 2 Viole di Gambe, overo Tromboni.



E n verändige euch, etc.

47

Thre. scij Gott

Basso Continuo.

Register.

1. Es ist mir lieb. 4. Theil. a 2. Soprani.
2. An den Wassern zu Babel. 3. Theil. a 2. Soprani.
3. Du bist der Tag. 3. Theil. a 2. Soprani.
4. Wenn du hast mich von Jugend anff. 3. Theil. a 2. Soprani.
5. Lobe den Herren meine Seele. a 3. Soprani.
6. Schaff in mir Gott ein reines Herz. a 3. Soprani.
7. Der Herr hat seinen Engeln. 2. Theil. a 3. Soprani.
8. Ach daß die Hülffe auß Zion. a 3. Soprani.
9. Lobet den Herren alle Heyden. a 2. Soprani o vn Basso.
10. Jauchzet dem Herren. a 2. Soprani o vn Basso.
11. Das ist ein köstlich Ding. a 2. Soprani o vn Basso.
12. Was begehrt du dich meine Seele. a 2. Soprani o vn Basso.
13. Singet dem Herren. a 2. Violino o vn Soprano.
14. Mein Herz ist bereit. a 2. Violini o 2. Tenori o Soprani.
15. Zion spricht. a 2. Violini o 2. Tenori, ovvero Soprani.
16. Herr wann ich nur dich habe. a 2. Violini o 2. Soprani.
17. Siehe wie fein und lieblich ist. a 2. Soprani o 2. Tromb. o Viole di Gamba.
18. Es stehe Gott anff. a 2. Violini o 2. Soprani.
19. Nun dancket alle Gott. a 2. Violini o 2. Soprani.
20. Merck auff mein Herz. a 2. Violini o 2. Soprani.
21. Ich verkündige auch. a 2. Sopr. o 2. Viole di Gamba, o Tromb. ENDE.